Weihnachten 2009

Weihnachtstraum

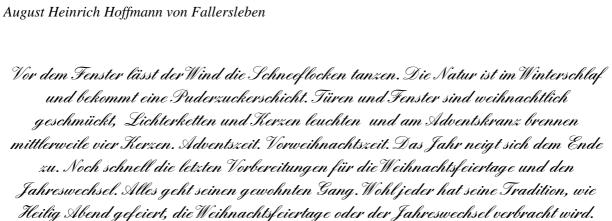
Ich lag und schlief; da träumte mir ein wunderschöner Traum: Es stand auf unserm Tisch vor mir ein hoher Weihnachtsbaum.

Und bunte Lichter ohne Zahl, die brannten ringsumher; die Zweige waren allzumal von goldnen Äpfeln schwer.

Und Zuckerpuppen hingen dran; das war mal eine Pracht! Da gab's, was ich nur wünschen kann und was mir Freude macht.

Und als ich nach dem Baume sah und ganz verwundert stand. nach einem Apfel griff ich da, und alles, alles schwand.

Da wacht' ich auf aus meinem Traum. und dunkel war's um mich. Du lieber, schöner Weihnachtsbaum, sag an, wo find' ich dich?



Für die bevorstehenden Weihnachtstage wünschen wir Euch und Euren Angehörigen friedvolle und besinnliche Stunden. Möge sich im neuen Jahr 2010 alles so fügen, wie Shr es Euch erhofft. Unseren Tatra-Freunden in Nah und Fern wünschen wir viele schöne Stunden im und mit Tatra.

Rolf und Irmgard Dannhäuser